



## **Verkehrsunfallstatistik 2018**

### **Bereich Wissenschaftsstadt Darmstadt**

#### **Deutlich weniger Unfallhäufungsstellen im Stadtgebiet / Leichter Anstieg der Fußgänger- und Radfahrurfälle**

Im Jahr 2018 ist die Gesamtanzahl der Verkehrsunfälle (4.610 Unfälle) auf den Straßen der Stadt Darmstadt gegenüber dem Vorjahr um 274 (- 5,61 %) leicht gesunken. Bei der Langzeitbetrachtung der Unfälle mit Personenschäden bleibt die Bilanz weiterhin positiv. Im Jahr 2008 wurden noch 793 Unfälle mit Personenschaden registriert. In den vergangenen Jahren waren es 703 Unfälle. Getrübt wird das Verkehrsunfalllagebild durch die Anzahl von 9 Unfalltoten. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 6 tödlich verunglückte Personen, davon 2 Radfahrer. Im Jahr 2017 verunglückten ebenfalls zwei Radfahrer tödlich.

Im Bereich der Fußgängerunfälle ist ein leichter Anstieg von 86 im Vorjahr auf 92 Unfälle zu verzeichnen (+ 6,98 %), ebenso ist die Anzahl der Fahrradunfälle von 295 im Vorjahr auf 318 Unfälle leicht gestiegen (+ 7,8 %). Örtliche Schwerpunkte konnten nicht erkannt werden. Bei einer Vielzahl der Fälle führte persönliches Fehlverhalten zu den Unfällen.

Bei den Unfällen unter Einfluss berauschender Mittel und/oder Alkohol konnte im Jahr 2018 ein Anstieg von 65 auf 72 Unfälle (+10,77 %) verzeichnet werden.

Die Anzahl polizeilich aufgenommener Unfallfluchten im Stadtgebiet ist gegenüber dem Vorjahr von 1308 auf 1250 (- 4,43 %) gesunken. Die Aufklärungsquote liegt erneut bei 43 %. Erstmalig wurde dieser Höchststand im Jahr 2015 erreicht.

Die Hauptunfallursachen aller Unfälle im Stadtgebiet Darmstadt waren Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren, Vorbei- und Nebeneinanderfahren sowie Auffahren wegen zu geringem Sicherheits-

abstand. Die Anzahl der geschwindigkeitsbedingten Unfälle ist mit 74 Unfällen im Jahr 2018 weiter rückläufig.

Am häufigsten „krachte“ es im Stadtgebiet an der Kreuzung Rheinstraße/ Berliner Allee. An diesem komplexen Knotenpunkt wurden insgesamt 41 Verkehrsunfälle polizeilich aufgenommen.

In der Gemarkung Darmstadt wurden im Jahr 2018 insgesamt nur noch 15 Unfallpunkte (Örtlichkeiten mit auffallender Unfallhäufung) festgestellt, 25 weniger als im Vorjahr. Die ständige Zusammenarbeit der Unfallkommission (bestehend aus Straßenbaulastträger, Straßenverkehrsbehörde und Polizei) und AG Verkehrssicherheit (bei der Stadt Darmstadt) wird auch im kommenden Jahr intensiv fortgesetzt.

Die Polizeidirektion Darmstadt-Dieburg wird auch im kommenden Jahr durch konzentrierte und nachhaltige Verkehrsüberwachungs- und Kontrollmaßnahmen gezielt Schwerpunkte setzen, um die Verkehrssicherheit auf den Straßen zu erhöhen.

Im Rahmen der Verkehrssicherheitsstrategie der Hessischen Polizei finden Veranstaltungen und Kontrollen zum Thema „schwächere Verkehrsteilnehmer“ statt. Die Polizei appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, die Verkehrsregeln zu beachten und gegenseitig Rücksicht zu nehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.polizei.hessen.de](http://www.polizei.hessen.de) Die Verkehrsunfallstatistik 2018 für die Wissenschaftsstadt Darmstadt ist dort beim Polizeipräsidium Südhessen in der Rubrik „Über uns“ – „Statistik“ eingestellt.

Für detaillierte Rückfragen steht die Pressestelle des Polizeipräsidiums Südhessen, E-Mail: [pressestelle.pps@polizei.hessen.de](mailto:pressestelle.pps@polizei.hessen.de), zur Verfügung.